

Inhalt

<i>Mark Häberlein und Dorothee Schaab-Hanke</i>	
<i>Zur Einführung</i>	1
<i>Wolfgang Reinhard</i>	
<i>China und die europäische Resonanz</i>	23
<i>Susanne Greilich</i>	
„....ce peuple, si diversement jugé par les Européens“: Wissensordnung und aufgeklärter China-Diskurs im Spiegel der <i>Histoire des deux Indes</i>	31
<i>Mark Häberlein</i>	
Der „politische catholische Passagier“ in China: Das Reich der Mitte in süddeutschen enzyklopädischen Werken des Barockzeitalters	47
<i>Hans-Jürgen Lüsebrink</i>	
China-Wissen und China-Perzeptionen in ökonomischen Enzyklopädien des französischen Aufklärungszeitalters	73
<i>Martin Hanke</i>	
Zur allmählichen kartographischen Annäherung Europas an China bis zur Mitte des 17. Jhs.	91
<i>Andreas Dix</i>	
Die kartographische Repräsentation Chinas im europäischen Zeitalter der Aufklärung: Jean-Baptiste Bourguignon d'Anville und der <i>Nouvel atlas de la Chine</i>	135
<i>Dorothee Schaab-Hanke</i>	
Zum Eingehen von Wissen über die Musik Chinas in französische enzyklopädische Werke des 18. Jhs.	163